







# Wählt die wahre Partei des Mittelstandes!

Sicherheit und ruhige Entwicklung des Staates gewährleistet nur ein starker Mittelstand. Das war von jeher die Auffassung der Deutschnationalen Volkspartei, in deren Reihen viele hervorragende **Vorkämpfer** stehen.

Der Mittelstand muß sich der großen Partei anschließen, die in erster Linie für seine Belange im wohl-  
verstandenen Interesse des gesamten Volkes eintritt.

Die Bestrebungen der Sozialdemokraten und Kommunisten, alle Produktionsmittel verstaatlichen zu wollen, **bedeutet die Vernichtung des Mittelstandes.**

Ein deutschnationaler Antrag, ein Reichsgesetz zugunsten der Vergebung staatlicher Arbeiten an Handwerker und deren Vereinigungen zu schaffen, wurde im Reichstag von allen Parteien gegen die Deutschnationalen ab-  
gelehnt. Die Aufrechterhaltung der Wohnungswirtschaft bedeutet das Lahmlegen des Bauhandwerks.

Das gegen den äußersten Widerstand der Deutschnationalen Volkspartei zustande gekommene Reichsmieten-  
gesetz broht diesen Zustand zu verewigen.

Das wucherische Vorgehen des jüdischen Bankkapitals wird gerade von der Deutschnationalen Volkspartei  
aufs Schärfste bekämpft.

Die Schaffung der Rentenmark auf Grund der Vorschläge des Deutschnationalen Hefflicher hat dem Hand-  
werker und Kaufmann die Möglichkeit gegeben, nutzbringend zu arbeiten.

Einen schweren Kampf haben die Deutschnationalen auch im preussischen Landtag um die Reform der  
Gewerbesteuer, die Grundvermögenssteuer und die Gestaltung des Berufsschulwesens gegen die

## **mittelstandsfeindlichen Koalitionsparteien**

geführt.

Wer mit der Sozialdemokratie paktiert, wer ihre Mitarbeit in der Regierung für unent-  
behrlich hält, der kann unmöglich die Belange des Mittelstandes so vertreten, wie es im Inter-  
esse des Volksganges nötig ist.

Wählt der Mittelstand zu Grunde, so geht unser Staat zu Grunde.

Lasse sich der Mittelstand nicht irreführen durch die verlogene Gehe der Linksparteien,  
nicht durch das Liebeswerben der Mittelparteien, die in ewigen Kompromissen einen Schritt nach  
dem anderen vor den Sozialdemokraten zurückweichen.

Sein wahres Heil liegt einzig und allein in der Deutschnationalen Volkspartei.

**Handwerker, Gewerbetreibende, Kaufleute!!**

**wählt nur die Deutschnationale Volkspartei,**

wählt die Liste

**Hemeter, Leopold, Gereke, Jahnke!!!**

Dienstag, den 29. April, abends 8 Uhr **Öffentliche Versammlung** für alle Handwerker, Gewerbetreibende  
und Kaufleute in „Harsler-Tour“, Gr. Ulrichstraße. Schuhmachermeister **Arnold** spricht über: „Die  
Bedeutung des Gewerbestandes für Staat und Gemeinde“. Eintritt frei.

# „Der Weg zum neuen Reich“

Seute abend 8 Uhr spricht in öffentlicher  
Versammlung der Deutschnationalen Volkspartei  
Dr. Bundt-Halle über das obige Thema  
Wähler und Wählerinnen erschein!

Meine neuen  
**Esszimmer**  
und  
**Herrenzimmer**  
sind gut gearbeitet,  
formschön und sehr  
preiswert  
**Möbelfabrik**  
**Albert Martick Nachf.**  
Halle No. 10, Markt 2.

**Der Wärme sind wir schon längst Herr geworden. Die Seefische sind nach Ostern ebenso gut, ja noch besser als im Winter.**

Aus eintreffendem Kühlwagen:  
**Seelachs** ohne Kopf Pfund **22** Pf.  
**Cabliau** ohne Kopf Pfund **25** Pf.  
**Schellfisch** ohne Kopf Pfund **45** Pf.  
**Carbonaden** braunfertig Pfund **40** Pf.  
**Seeforelle** . . . . . Pfund **25** Pf.  
Austernschiff, Porriousschollisch.

**Besonders billig**  
Hochfeine Kieler  
**Sprossen 55 Pf.**  
Kiste 1 Pfund-Inhalt nur  
ausgewogen 1/2 Pfund nur . . . **30 Pf.**  
**Holländer Strohhöklinge**  
täglich frisch.  
Sämtliche Räucherwaren.  
**„Nordsee“**  
Deutschlands grösster Fischhandel.  
Telephon 1274, 1275, 2705, 4966.  
Zuverlässiger Versand nach auswäts.

**„Von Hermann Müller bis Stresemann“.**  
**Öffentl. Deutschnationale Wahlversammlung**  
Freitag, den 25. April, 8 Uhr  
großer Thaliaaal.  
Es spricht  
**Schriftsteller**  
**August Abel, Berlin**  
Freie Aussprache. Eintritt 10 Pf.

**Zogenaal 3 Dezen, Paradeplatz**  
S. Montag, den 27. April, abends 8 Uhr  
**Feix Reuter-Abend!**  
Gastspiel des erfolgreichsten Ostel Bräuf-Darstellers  
**Mag Conrad** vom Deutschen Theater in Berlin  
**Onkel Bräuf beim Rangewuh**  
Derwandlungspiel mit 8 Typen von Feix Reuter.  
Motto: Gesund sich macht, Wer krank sich macht!  
Wer krank sich macht!  
**Feix Reuter-Abend!**  
Gastspiel des erfolgreichsten Ostel Bräuf-Darstellers  
**Mag Conrad** vom Deutschen Theater in Berlin  
**Onkel Bräuf beim Rangewuh**  
Derwandlungspiel mit 8 Typen von Feix Reuter.  
Personen:  
Onkel Bräuf // Frau Pastor Dehrend // Frau von Rombow // Hausdientelapp  
Pastor Dehrend // Hausmann // Feix Reuter // Feix Reuter  
Platzpreise: Sperrstich numeriert 2,50 M., Unnumerierter Platz 1,50 M.  
Schüler nur an der Abendkasse 1 M.  
Vorverkauf: Heinrich Kotjan, Gr. Ulrichstr. 58  
Zusätkommende können die Plätze nur während der Pause einnehmen.

**Stadttheater**  
Freitag 8 1/2 Uhr  
**„Meisterfinger“.**  
Sonnenabend  
**„Vetter aus Dingsda“.**

**Mod. Theater**  
Donnerstag **Elite-Tag**  
Kabarett u. Ball.

**Koch's Künstlerspiele**  
„Bunte Bühne“.  
Die führende Kleinkunstbühne!  
Mit dem unstrittig glanzenden  
**April-Programm**  
Bombenerfolg erzielen die Attraktionen und die  
**Dichterschlacht**  
Blocher J. Stein  
Allabendlich von 8 Uhr ab  
Freitag  
**Großkampftag**  
Keine erhöhten Preise!

**Empfehle diese Woche**  
**Prima Rindfleisch** . . . Pf. 80 - 90 Pf.  
**Prima Gchackles** . . . Pf. 70 Pf.  
**Prima Schweinefleisch** Pf. 1 - 1,20 M.  
**Prima Kalbfleisch** . . . Pf. 1 - 1,10 M.  
**Prima Hammelfleisch** Pf. 1, - M.  
**Fr. hausschlachtsene Warstwaren**  
Kol., Leber, Schwanz, Langenswart Pf. 1,20 M  
**Hermann Böhlert,**  
Glanbacher Straße 75.

**6-Sitzer Personenauto**  
premier abzugeben.  
Angebot mit Z. 4766 a. b. Geschäftskette b. St.  
**618 PS. N.A.G.**  
mit elektr. Licht und Anlasser, moderner Wagen-  
vermögens gebrauch, zu dem billigen Preise von 4300 M.  
zu verkaufen.  
**Fr. Becker, Marienstr. 3. Tel. 2392.**

**Großes Grundstück** in Bernsdorfer (Gara) mit  
großen Garten und Dienstgebäude, bestens für  
Landwirtschaft, auch zu gewerblichen Zwecken ge-  
eignet. Einfahrt eigen! 100 qm Garage. Alles in  
guter, neuem Zustande. Wohnung wird sofort  
frei. Preis nach Vereinbarung. Beste Angebote  
sind zu richten unter Z. 4769 an die Geschäftsstelle  
dieser Zeitung.

**Fringshandel-Nikiten-Gesellschaft, Hamburg**  
In Gemäßheit des Beschlusses der ausgetre-  
teten Generalversammlung vom 10. Februar  
haben wir nunmehr weiteren Aktionären auf je  
eine Aktie von 20.000,- zwei neue von je  
10.000,- für zusammen 60.000,- ausgestellt  
(0,20 zur Abgeltung der Untoten an. Das Be-  
rechtigt ist bei Vermeidung des Verlustes be-  
stimmte bis zum 30. April 1924 auszulösen in Hamburg  
der Gesellschaftskasse, Schützestr. 86, 1. und 2. Etage  
Bauverein Bau Leb. Hamburg, Geschäftsbü-  
ro III  
**Halle (Saale)**  
bei dem hiesigen Bauverein, Fernstraße  
Niederplatz, und dem Bauverein G. d. St.  
Hamburg, den 5. April 1924. Der Vorstand

**Terrazzo-Fussboden,**  
sämtliche  
**Roöhre in allen Grössen**  
**Brunnenringe usw.,**  
**Wandbekleidungen**  
sowie alle  
**Kunststeinarbeiten**  
werden sauber und schnellstens ausgeführt  
**Erster Naumburg. Zementwarenfabrik**  
**Karl Handrik**  
Inh.: Kurt Handrik, Naumburg (S.), Bahnhofsstr.  
direkt am Hauptbahnhof Naumburg (Saale)

**Geschäfts-Verlegung**  
Wir verlegen mit dem heutigen Tage unser  
Kontor und Lager von Harslerstrasse 15  
nach unserer Baustelle  
**verlängerte Bismarckstrasse**  
südl. gegenüber vom Lyzeum.  
**Grüngreif & Hanitsch**  
Baugeschäft  
Haberstadt  
Telephon 186 Verlängerte Bismarckstrasse

**Großes Vereins-  
zimmer frei.**  
„Alt-Heidelberg“  
- Telefon 3076 -  
**Vornehmer  
Bauzirkel**  
nimmt noch Mitglieder auf  
Genauere Versionen an-  
forderlich. Offert unter  
Z. 4765 a. b. Geschäfts-  
stelle dieser Zeitung.

**Möllers  
Rosengarten**  
Herrn 6572  
**Empfehle Saal,**  
be noch einige Tage frei.  
**H. Möllers.**  
Gutes ebenfalls-Gemmal-  
bazed für Gruppenfeier  
kann man bei H. Schme-  
Nachf., Gr. Steinstr. 84





Der Abbau am Stadttheater

In einer feinen Zeitung erschien kürzlich ein Bericht über eine Sitzung des Theatersausschusses. Dieser Bericht ist überschrieben 'Unter Aufsicht des Herrn Stadtkommissar...'

Das zu fordere Theater, um den Chor in aller Stärke zu halten, beträgt ca. 10000 Mark für das Geschäftsj. Das dürfte noch interessenlos sein, da ein Chor von 20 Personen aus 10 Damen und 10 Herren besteht.

Die Besetzung der Plätze ist ebenfalls ein Gegenstand der Besorgnis. Die Plätze sind in der Weise besetzt, dass die Plätze in der ersten Reihe für die Besetzung der Plätze in der ersten Reihe...

Die Besetzung der Plätze ist ebenfalls ein Gegenstand der Besorgnis. Die Plätze sind in der Weise besetzt, dass die Plätze in der ersten Reihe für die Besetzung der Plätze in der ersten Reihe...

Die Besetzung der Plätze ist ebenfalls ein Gegenstand der Besorgnis. Die Plätze sind in der Weise besetzt, dass die Plätze in der ersten Reihe für die Besetzung der Plätze in der ersten Reihe...

Die Besetzung der Plätze ist ebenfalls ein Gegenstand der Besorgnis. Die Plätze sind in der Weise besetzt, dass die Plätze in der ersten Reihe für die Besetzung der Plätze in der ersten Reihe...

Die Besetzung der Plätze ist ebenfalls ein Gegenstand der Besorgnis. Die Plätze sind in der Weise besetzt, dass die Plätze in der ersten Reihe für die Besetzung der Plätze in der ersten Reihe...

Die Besetzung der Plätze ist ebenfalls ein Gegenstand der Besorgnis. Die Plätze sind in der Weise besetzt, dass die Plätze in der ersten Reihe für die Besetzung der Plätze in der ersten Reihe...

Die Besetzung der Plätze ist ebenfalls ein Gegenstand der Besorgnis. Die Plätze sind in der Weise besetzt, dass die Plätze in der ersten Reihe für die Besetzung der Plätze in der ersten Reihe...

Wirtschafts- und Börsenliste der „H. Z.“

Berliner Devisenkurse.

Table with columns: In Billionen, Geld, Brief, Berlin, 24. April, Geld, Brief. Lists exchange rates for various countries like Amsterdam, London, Paris, etc.

Zuteilungskurse: Amsterdam 1%, Buenos Aires 3, Brüssel 1, Christiania 1, Kopenhagen 1, Stockholm 1, etc.

Devisenmarkt: Paris, New York, London, etc. with specific rates and dates.

Anhaltische Kohlenwerte in Paale a. E. Die außerordentliche Generalversammlung wählte den Generaldirektor...

Rein Deutscher Maschinenbauverein. Am Freitag, den 9. Mai, findet um 11 1/2 Uhr vorm. im Hause des Reichsanwalts...

Schiffverkehr auf der Saale. Mitgeteilt von der Reederei der Saale-Schiffver. Akt.-Ges. Halle a. S. Angenommen am 28. April...

Schiedsgericht für Goldbahnfragen in Frankfurt a. M. Die Industrie- und Handelskammer zu Frankfurt a. M. hat...

Berlin, 24. April. Die gestern eingetragene letzte Erhöhung konnte bis heute nicht voll beaupten. Ein Teil der Beförderung...

Der Metallmarkt hat ohne jedes Geschäft, als wären nur folgende Bedürfnisse ausbleibe: Goldscheine...

Am Freitag, den 24. April, sind folgende Kurse notiert: Goldpreis 1000, Silberpreis 1000, etc.

Berliner Metallnotierungen. Preise verstehen sich ab Lager in Deutschland für 1 Kilo. In Goldmark.

Table of metal prices: Elektrolytkupfer, Hartguss-Kupfer, Org.-Hütt.-Weichblei, etc.

Table of grain prices: Weizen, Roggen, Gerste, etc. with prices per 100 kg.

Halleische Notierungen. Anleihen (in Billionen). Ohne Gewähr. \* = repariert.

Table of Halle market news: Aktien in Milliarden, Hallesche Bankverein, etc.

Eröffnungskurse der Berliner Börse.

Large table of stock market opening prices for various companies like Siemens, AEG, etc.

**Statt Karten.**  
Ihre Verlobung zeigen ergebenst an  
**KRISTE Stahlkopf geb. Richter**  
Vater: Richter  
Mutter: Dr. Werner Hoffmann.  
Rosenburg Barby a. Elbe  
K. Stahlkopf a. S. April 1924.

**Dankagung.**  
Herzlichen Dank allen denen, die uns beim Tode und Begräbnis unserer lieben Entschlafenen hilfreich zur Seite standen und den Sarg mit Kränzen schmückten.  
**Familie Pätzold, Hohenweiden.**

**Verbandsbund der Kinderreichen**  
Ortsgruppe Halle und Umgebung.  
Freitag, den 25. April, abends 8 Uhr  
in der Aula der Martinsschule (Charlottenstr.).  
**Familie — Staat — Reichstagswahl.**  
Referent: Frau Martha Storoit  
Mitglied des Reichstages und Vorsitzende des Ortsverbandes Anhalt-Sachsen-Thüringen.  
Alle Eltern sind herzlich eingeladen.  
Eintritt frei! Freie Austritte. Eintritt frei!

**Wieder auf der Reise zurück.**  
**Dr. med. Carl Voigt,**  
Spezialarzt für Frauenkrankheiten,  
Wettinerstr. 19.

Von der Reise zurück.  
**Professor Dr. Stieda.**

**Wald Sooden-Werra**  
Bedeutendes Inhalatorium, Kammern, Solen- und Kohlensturebäder, elektrische Therapie, Besondere Heilerfolge bei Katarrhen der Atemwege, Rheuma, Ischias, Herzkrankheiten, Frauenleiden, Prostata durch die Gaderverwaltung.  
an herrlichen Wäldern gelegen

**Harangs Höhere Lehranstalt**  
Friedrichstr. 1. — Gegr. 1864. — Fernruf 1115.  
Vorschiele bis Oberprima.  
Kleine Klassen — Abendkurse.

**Schulbücher**  
empfeht  
Hendel's Buchhandlung, Markt 24.

**Licht-Spiele**  
am Niebeckplatz

Wie vorausgesehen!! — Wie vorausgesehen!!  
**Zweite Woche verlängert!**

Alle Rekorde bricht Deutschlands monumentale Film-Schöpfung:

**Carlos und Elisabeth!**

Regie: Richard Oswald.

**Wie ein mächtiger Riese**  
erhebt sich dieses gigantische Werk aus dem Rahmen der bisher gebotenen  
**großen und größten Filmschöpfungen**  
der in- und ausländischen Produktionen.

Hierzu der ausgezeichnete bunte Teil!

18 Solisten	Antfangszeiten: Wochentags 4.00 6.15 8.20 Sonntags 3.30 4.30 6.30 8.35	18 Solisten
	Besuchen Sie nach Möglichkeit die erste Nachmittags-4-Uhr-Vorstellung. Karten-Vorverkauf täglich von 10-12 Uhr vormittags.	

**Licht-Spiele**  
gr. Ulrichstr. 51

Ab heute Donnerstag:

**Henny Porten**

auf der höchsten Stufe ihrer Kunst  
in dem packenden Lebens-Roman

**Das alte Gesetz!**

7 Akte Regie: Albert Dupont. 7 Akte

**Henny Porten**

in der Hauptrolle ist bewundernswert. Sie löst ihre Aufgabe unter Ausschöpfung aller Mittel ihres ungewöhnlichen Talentes.

In den weiteren Rollen:  
Hermann Valentin, Ernst Deutsch, Jacob Tiedtke, Margarete Schlegel, Ruth Weyher, Alice Hechy u. a. m.

Ferner:  
**„Fatty als Don Juan“.**  
Köstlicher Humor — Lachen ohne Ende.  
Anfangszeiten: Werktags 4.00 6.15 8.20  
Sonntags 2.30 4.30 6.30 8.25.  
Besuchen Sie nach Möglichkeit die erste Nachmittags-4-Uhr-Vorstellung.

**Prof. Zanders Privatkabenschule**  
Halle a. S., Friedreichstraße 24.  
Anfang des neuen Schuljahres am 30. April, für Schulanfänger um 9 Uhr im Zimmer 2, für die übrigen Vorschüler und Sexta bis Untersekunda um 8 Uhr.

**Akadem. Tanzunterricht.**  
Ein neuer Tanz-Zirkel, verbunden mit allen modernen Tänzen, beginnt Anfang Mai und nehme gefl. Anmeldungen in meiner Wohnung, Jägerplatz 12 I, entgegen.  
Universitäts-Tanzlehrer  
**G. Crugerl**, (E. Rocco's Nachfolger)  
Privat-Zirkel und Einzelunterricht jederzeit.

**Kernseife**  
Ia helle Ware liefert billig jeden Posten  
**Seifenfabrik Ebert,**  
Halle-Trotha,  
Telephon 3602 und 4237.

**Wähler in Stadt und Land!**

Was hat die Regierung Stresemann für das deutsche Volk erreicht?

1. Wiederaufrichtung der Staatsautorität, insbesondere in Sachsen und Thüringen,
2. Befreiung der Wirtschaft von den Fesseln der Zwangswirtschaft (Aufhebung der Demobilisationsverordnungen),
3. Wiederkehr von Ruhe, Ordnung und Sicherheit,
4. Ordnung der Währung und des Staatshaushaltes,
5. Hebung der Produktion durch Befreiung des schematischen Achtfundentages,
6. außenpolitische Entspannung.

Das war keine Politik von Schlagworten, sondern von mutiger Verantwortung und Taten.  
Laßt Euch nicht heirren durch die Parteien der Phrasen.

**Wählt die Partei der Tat,  
die Deutsche Volkspartei,**

die Partei der Erhaltung der Reichseinheit, die Partei, die den wirtschaftlichen Umschwung herbeiführte.





Leipziger Straße Nr. 88  
Fernruf 1224  
Ab morgen Freitag den 25. April 1924

# Das Elite-Programm!

**Lya Mara, Erich Kaiser-Tietz**  
in der überall mit großem Beifall aufgenommenen Komödie in 5 Akten  
**Nelly, die Braut ohne Mann!**

In diesem entzückenden Gesellschaftsfilmm, der eine glückliche Mitte zwischen Lustspiel und Ernst hält, verkörpert Lya Mara das Mündel eines eingetragenen Jungesellen aus der besten Gesellschaft, der seine Vormundspflicht zu erfüllen glaubt, indem er das junge Mädchen heiratet. Da er die Gewohnheiten seines früheren Lebens nicht aufgeben will, ergibt sich eine Reihe von schwierigen Situationen, über die das hinreißende Temperament der schon nach der Hochzeit verlassenen jungen Gattin zu einer endlichen Vereinigung zwischen den Beiden und der Begründung einer wirklichen Ehe führt. Lya Maras sprudelnde Laune macht aus dieser Handlung, in der ein verwegener Ritt und ein Sprung aus dem Fenster in die Tiefe eines Sees darstellerische Höhepunkte bedeuten, ein Spiel von atemberaubender Spannung.

Vorführung: Sonntags 3.50 6.10 8.50. Werktags 4.30 6.40 8.50.

## Dazu die große Wild-West-Sensation (2 Akte) Auf den Spuren des Wolfes

**Aktuell! Die Deulig-Woche! Aktuell!**  
Beginn: Sonntags 3 Uhr, Werktags 4 Uhr.



**Walhalla-Lichtspiel-Theater**  
Fernruf 1224  
Ab morgen Freitag den 25. April 1924

# Grosses Abschieds-Programm der Leipziger Seidel-Sänger

Nur noch bis einschließlich 30. April!

Vortragsfolge:

**Musikalischer Sprühregen.** Humoristischer Wechselgesang, gesungen von den Herren Bary, Wehmann, A. Seidel jun. und W. Seidel, arrangiert von F. Glessner.  
**Einat und Jetzt.** Zeitgemäßer Solovortrag von Arthur Seidel jun.  
**Maxe's Weidengang.** Humoristische Soloszene von Willy Seidel.  
**Das Erkennen.** Kostümstudie für lyrisch. Tenor von Leo Bary.  
**Leander Choroze** in seinen Tänzen.  
**Das Aelchen Faserwebermann.** Humoristische Soloszene von Curt Wehmann.  
**S.S.S., das beliebteste Trio!** Art. Seidel sen., Willy Seidel und Arthur Seidel jun.  
Am Filigel: Felix Glessner, Kapellmeister und Komponist.

Die berühmte amerikanische Filmschauspielerin  
**Viola Dana** in dem Schauspiel **Eine Zwangshe!**  
in 5 Akten  
Vorführung: Werktags 6.30 10.00, Sonntags: 3.30 6.30 10.00.  
Beginn: Sonntags 3.30 Uhr, Werktags 4.30 Uhr.



**Alte Promenade Nr. 11a**  
Fernruf 1224  
Ab morgen Freitag den 25. April 1924

**Alfred Abel Harry Liedtke Mady Christians**  
als Philipp Collin als als als  
alias Prof. Poletard Großherzog v. Minoraka Großfürstin  
in dem Union-Film der Ufa:

# Die Finanzen des Großherzogs

6 Akte nach dem weltbekannten Roman von Frank Heller.  
Von besonderem Reiz dürften die wundervollen Szenarien einer herrlichen Natur sein. An den märchenhaften Gestaden des Mittelmeeres in Bagdad, Salsala, Kairo, in die in paradiesischen Hölle stehenden Oasen von Dalmatien und Jugoslawien, an jenen Orten, die den durch alle Weiten streifenden Globetrotter wie Musik in den Ohren klingen — dort fanden zum großen Teil die Aufnahmen dieses schönsten aller schönen Filme statt. Da man es sich nicht nehmen ließ, auch dafür zu sorgen, daß die Darstellung eine hervorragende und erstklassige wurde, vertraute man die Hauptrollen nur bewährten ersten Kräften an — Herr Philipp Collin! Verschmitzt und weltgewandt, immer gentlemanlike, der auf dem ganzen Erdental herumreist aus Spaß an Abenteuer und mit pfiffigsten Listen und raffiniertester Menschenkenntnis bald hier, bald dort sich so im Vorübergehen seine kleinen und großen Streiche leistet, der es aber auch versteht, aus seiner Pfiffigkeit genügend Kapital zu ziehen — das ist Alfred Abel — ein wirklicher, lieber Frachter! — Eine Abenteuergeschichte voller Spannung, doch nicht von der alten, gewaltig düsteren Art, sondern ganz leicht voll Grazie und Humor.  
Vorführung: Sonntags 3.40 6.10 8.40. Werktags 4.20 6.30 8.50.  
**Dresden! Herrliche Natur - Aufnahme.**  
Beginn: Sonntags 3 Uhr, Werktags 4 Uhr.

Filmsch  
Planos  
Harmontone  
Sprechapparat  
Schallplatten  
Manuskripten  
Wahlzettel  
Lautsprecher  
**H. Lüders**  
Mittelstr. 9/10.  
Telephon 3007.  
Aelteste Handlung a. Platz.

**Lichtspieltheater-Verenigung**  
**Kurulus.**  
Der Herrin, welche den Vordruck der Vorführung erwarten wollen, u. Vorführung, welche die amtliche Genehmigung des Kulturbüros erhalten haben, ist die Kommission bei der Regierung in Magdeburg abzugeben. Die amtliche Genehmigung wird sich gegenüber, an dem 2. Vorführeramt in Magdeburg teilzunehmen. — Beginn Mitte Mai. Anmeldung spätestens am 3. April. Leiter Herr Otto Woblarz, Friedrich-Waldstr. 10, Magdeburg. Briefkasten verlangen.  
**Lichtspieltheater-Verenigung**  
Magdeburg.

**Rhabarber, Schnittlauch, Johannisbeerstr. Stauden, Stiefmütterchen, wilder Wein, Efeu, Schlingrosen** empfiehlt **H. Wollers**, Rum Döllnerstr.

**Leistungsfähigste Bezugsquelle** für Holz- u. Metall-Bettstellen und Matratzen, Chaiselongues, Bett-Chaiselongues, Sofas und Sessel. Zeitlich, seriell, billig.  
**Bruno Paris**, Leipzig Str. 12.

**Ballon- u. Zeppeleimmer** (Renaisance), gebraucht, sehr gut erhalten, aus gutem Material, sofort preiswert zu verkaufen. 1 Stück 205 cm breit, mit 2 Meter und Zylinder-einrichtung und gelber Schirmerei, innere Maße 1 m 11 cm, 120 cm breit, 1 Stück 110 cm x 110 cm, 18 Personen u. 18 Stuhl (Sessel) mit 2 Meter und Zylinder-einrichtung. 1 Stück 110 cm x 110 cm, 18 Personen u. 18 Stuhl (Sessel) mit 2 Meter und Zylinder-einrichtung. 1 Stück 110 cm x 110 cm, 18 Personen u. 18 Stuhl (Sessel) mit 2 Meter und Zylinder-einrichtung. 1 Stück 110 cm x 110 cm, 18 Personen u. 18 Stuhl (Sessel) mit 2 Meter und Zylinder-einrichtung.

**Sämtl. Malerarbeiten** b. Bildl. am Platz! Tapezieren & Rolle 40 Wg. Kleben u. andere Möbel streichen, Grab- u. Garten-putz, beides Material. Preis um. Z. 4764 an die Geschäftsstelle d. Zeit.

**Hüte**  
Für Damen werden neu angefertigt Schillerstr. 19, I. r.

**Guise Fensterleder** Nähhäuser 5 Lederhandlung.

**L. Schnee Nachf.** Str. 10/11, gutes Schwammpapier und Trikotagen.

**Schreibmaschine** (G. & W.) fabrikt, billigste abzugeben. Offerten u. Z. 4764 an die Geschäftsstelle d. Zeit.

**Wir bitten unsere Zeit** ergeben, alle Wünsche u. Wünsche, Besonderen nur bei den Anzeigen der, alle in der Zeitung vornehmen zu wollen.

# Einladung

zu der in den Räumen des Restaurant „Eulpe“, Alte Promenade 3, neben der Univerfität, vom 11. bis 30. April stattfindenden, täglich ab 11 Uhr, auch Sonntags, geöffneten

# Ausstellung

von **Grube-Herden, Grube-Feizöfen, Grube-Kochschänken** für Gewerbe — Haushaltungen — Industrie.  
Tägliche Demonstrationen:  
Ab 11 Uhr: Kochvorführungen.  
4—4 1/2: Vorträge über Grube-Herden und Sparofen-Grube-Feuerung.  
4 1/2—6 1/2: Radio-Konzerte und Radio-Vorträge von der amtlich zugelassenen Firma Rufolink Halle (Saale).

## H. Proepper & Co., G.m.b.H.

General-Direktor: Wagnburger Straße 55. Fernruf 6080 u. 4940.  
Lagerplatz u. Stadtbüro: Gorbacher Straße 5. Fernruf 1228.  
Vorteilhafte Bezugsquelle für alle Sorten Brennstoffe für industrielle, gewerbliche und Hausbrandzwecke.  
Verteiler der altrenommierten **Niebeck'schen Braunkohlenbriketts**  
**M&W** und **STA**  
**Niebeck'scher Grubetofa.**

# F. Gustav Zahn

Telephon 5633 Halle (Saale), Königstraße 59 Telephon 5633  
(Gegründet 1912)

## Spezial-Großhandlung in Metall-Halb-Fabrikaten

Messing-Bleche, Stangen, Röhren, Drähte  
Kupfer-Bleche, Stangen, Röhren, Drähte  
Aluminium-Bleche, Stangen, Röhren, Drähte etc.  
Ständiges reichsortiertes Lager Königstraße 59  
Auedernd Lieferung ab Werk kurzfristig!

# Geschäfts-Eröffnung.

Nach Fertigstellung der mir übertragenen umfangreichen Bauarbeiten am **Werrakraftwerk „Lötze“ bei Hann.-Münden** übernimmt mein bisheriges Baubüro die Leitung der Zweigstelle Hann.-Münden.

## zum Entwurf und zur Ausführung

VON  
**Hoch- und Tiefbauten aller Art Beton- und Eisenbetonbauten Brücken und Durchlässen schwierigen Gründungen Kanalisationen und Wasserversorgungen**

## Wasserkraftausnutzungsanlagen schlüsselfertigen Wohn- u. Fabrikbauten.

Hann.-Münden, im April 1924.  
Göttinger Straße 4. Fernruf 354.

# Wilh. Scheidt Bau- geschäft, Herford.

Zweigstelle Hann.-Münden.

Mit an  
S  
L  
Morgen  
Leipzig  
Mit an  
S  
L  
Morgen  
Leipzig